



Aussichten/ Interdiskursive Lektren beschrieben. Die einzelnen Texte der Kapitel fokussieren einem der Sektion zugeordneten Teilthema und bieten auch Anstze, sich weiter inhaltlich mit dem Thema auseinander zu setzen. Das Buch ist geeignet fr Erziehungswissenschaftler und Pdagogen, die sich mit Butler beschftigen. Fr Studierende ist es eher zum Ende des Grundstudiums zu empfehlen, da die einzelnen Texte stark erziehungswissenschaftliche Diskurse aufgreifen, die eine gewisse Vorbildung bedrfen. Den Autoren ist dennoch ein Einfhrungswerk gelungen, welches sich als Einstieg eignet, aber auch als vertiefende Lektre fr Teilthemen des Werkes Butlers.

Kurzbeschreibung Wie kaum eine andere Philosophin provoziert Judith Butler gegenwrtig die Diskussion zentraler Kategorien wie Krper, Identitt und Anerkennung, indem sie verbreitete und nicht selten festgefahrene Denkgewohnheiten irritiert und dekonstruiert. Die Beitrge des Bandes suchen daher eine Lcke zu schlieen, indem sie auch an die Arbeiten Judith Butlers zu Ethik, Politik und Anerkennung anknpfen und die dort entwickelten Zusammenhnge von Krper, Subjekt, Macht und Performativitt in den Blick nehmen und sowohl fr die theoretische Grundlagenreflexion als auch fr die empirische Erforschung von Erziehungs- und Bildungsprozessen zu nutzen suchen. Pressestimmen Pressestimmen: "[...] ermnglicht durchaus unterschiedliche, an der 'einen' Sache [pdagogischer Lektre] orientierte Zugnge und Lesarten der theoretischen Auseinandersetzungen." EWR - Erziehungswissenschaftliche Revue, 4-2013 "Bildung, die zu Widersatnd befhtigt, steht im Mittelpunkt des Bandes." www.socialnet.de, 01.07.2013 "[...] eine ausgezeichnete wissenschaftliche Grundlage[...], sich der Pdagogik aus dekonstruierender Perspektive zu nhern." Querelles-Net (www.querelles-net.de), 2-2013 Werbetext Judith Butler pdagogisch gelesen